

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 78 (1952)  
**Heft:** 29

**Artikel:** Postkartengruss  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-491509>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



In nächster Nummer:  
**Die Freiheitsstatue,  
 wie sie  
 die Uhrenindustrie  
 sieht!**  
**Schweizer Söldner  
 und anderes mehr**

### Der Drückeberger

Sie (mit der Zeitung in der Hand):  
 «Häsch gläse, am 27. und 28. Juni wer-  
 ded Abzeiche verchauft.»

Er: «Was, scho wider en Samschtig  
 und Sunntig, wo me nid veruse darf!»  
 YM

### Postkartengruß

Mein lieber Nebel!

I wöft i wär en Giraff, mit de Bei im-  
 ene See und mitem Chopf inere Garte-  
 wirtschaft. Dein EA  
 z Züri, uf dr Durchreis am 3. 7. 52, 14.00 Uhr.

### Lieber Nebelspalter!

Zeit: Hundstage. Ort der Handlung:  
 zweiplätziges Büro.

Arthur weckt seinen Kollegen Erwin:  
 «Hoi du Erwin, Fiiraabig!»

Erwin fährt zusammen: «Du verbrännti  
 Zaine, wämpmi etz nid gweckt hetscht  
 glaubi hetti bis em Sibni gschafft.» C

\*

Die Juli-Hitze macht sich auch in den  
 Gazetten bemerkbar. Ich lese: «Die aus  
 dem Waadtland einlaufenden Berichte  
 über die heftigen Gewitter, die in der  
 Nacht auf den Donnerstag in der West-  
 schweiz wüteten, haben größeren Schade-  
 n angerichtet, als man ursprünglich  
 annahm.»

Das ist nicht das erste Mal, daß Zei-  
 tungsberichte Schaden angerichtet ha-  
 ben ... LH

### Meteorologisches

«Aussicht auf gute Fernsicht!» hieß  
 es letzthin im Radiowetterbericht. Leider  
 bedurfte dann diese Fernsicht eines un-  
 durchdringlichen Dunstes wegen der  
 größten Nachsicht! Darum, werter Radio-  
 wetterberichterstatter, wenn Sie wieder  
 einmal die Absicht haben sollten, über  
 die Aussicht auf gute Fernsicht zu be-  
 richten, dann bitte mit Vorsicht! Brun

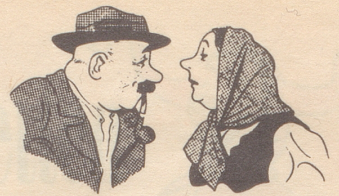
In Basel kam, erstmals in der Schweiz, ein Giräffchen zur Welt



öff



Zoo-Signet — gestern und heute!



### Chueri und Rägel

«Rägel, es würd mer doch schüüli  
 guet passe, wenn d mer uf der Sunntig  
 chönntisch das Guggeli gää, wo d mer  
 für der Maiananke versproche häsch.  
 Weisch, d Base Grite chunnt uf Bsuech.  
 — Lueg da, das Mischtraterli, das wär  
 jetz grad rächt. Törf is ha?»

«Aber Chueri, was tänksch au! Sones  
 Nüteli! Da isch ja überhaupt nüt mee  
 dra, wenns usgnoo isch. Lass das Güg-  
 geli laufe, im hindere Hof hanig vil es  
 schönere.»

«Danke für di guet Meinig, Rägel. —  
 Aha, säb deef häsch gmeint? Ja, das  
 isch allerdings ganz es anders Kaliber.  
 Söll is grad fange? — Wart, du Chätzerli,  
 di verwütsch i gly. Sooli, da hätted mer  
 di. Jä, muesch gar nid fladere, es gaat  
 der glich um de Chrage. — Was machsch  
 au, Rägel? Worum laasch es jetz wider  
 flüüge?»

«Wil ich dir e politisch Lehr zue-  
 gmässe ha, Chueri, du Politiker. Wie  
 händs dini Kollege am 18. Maie gmacht?  
 Si händ em Schtimmbürger verzellt, das  
 Finanzierigsgsetz seig en Blascht, das  
 bringid im Juli vil es bessers. Und wos  
 gägem 6. Juli gangen isch, da sinds dort  
 au dergäge gsy.»

«Jää, und ...»

«Jawoll: Jää, und! Und wil ich es ganz  
 unpolitischs Wiibervolch bi, will ich dä  
 politisch Schwindel nid namache: Ich  
 schick der am Samschtig es Guggeli abe,  
 fertig gmetzget und usgnoo. Ich tribe  
 nid Schindlueder mitere Zuesag, won  
 ich gää ha.»

«Söllisch Dank ha, Rägel, und es isch  
 glich schad, daß derigi Wiiber wie du  
 i der Politik nüüt z säge händ.» AbisZ

### Wanderzeit

Wohlauf, laßt uns auf krummen und ge-  
 raden Wegen  
 Voll Wanderlust die Muskeln und die  
 Waden regen! fis

## Allegro

der bewährte Schleif- und Abziehapparat verleiht allen Rasier-  
 klinglen einen tadellosen Schliff. Ermöglicht ein sauberes,  
 müheloses Rasieren.

In allen einschlägigen Geschäften erhältlich.  
 Preise Fr. 15.60 und 18.70.  
 Streichriemen für Rasiermesser, mit Stein  
 und Leder, Fr. 7.80.

Prospekte gratis durch  
**INDUSTRIE AG, ALLEGRO, Emmenbrücke 4 (Luzern)**

# Weltbekannt

**OPAL** Pfeifen tabak